

Milliardenverluste durch Subventionen

Berlin. Subventionen mit umweltschädlichen Folgen kosten den Staat jährlich 48 Milliarden Euro. Fast die Hälfte der Zuwendungen begünstigt direkt den Verbrauch fossiler Energieträger, wie aus einer am Freitag vorgestellten Untersuchung des Umweltbundesamtes (UBA) hervorgeht. UBA-Präsident Jochen Flasbarth forderte von der Bundesregierung einen »systematischen Umweltcheck bei Subventionen«. Als negative Beispiele nannte er Strom- und Energiesteuerermäßigungen für das Produzierende Gewerbe und die Landwirtschaft sowie steuerliche Privilegien bei der Dienstwagennutzung.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145438.milliardenverluste-durch-subventionen.html>